



NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung des
Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Delkenheim
am Dienstag, 16. Mai 2017
Bürgerhaus Delkenheim, Münchener Straße 2

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:45 Uhr

Nach Eröffnung der Sitzung stellte der Vorsitzende die form- und fristgerechte Ladung gemäß § 58 Hessische Gemeindeordnung (HGO) und die Beschlussfähigkeit gemäß § 53 HGO in Verbindung mit § 82 HGO fest.

Von der Verwaltung waren anwesend:

Herr Stefan Domenico	ELW
Herr Frank Fischer	ELW
Herr Stefan Kern	Ortsverwaltung Delkenheim

Ferner anwesend:

Herr Heiner Lompe	Bürgerinitiative GIB
2 Pressevertreter	
9 Bürgerinnen und Bürger	

Die Niederschrift umfasst 11 Seiten.

Anlagen, die der Niederschrift beigelegt sind:

- Tagesordnung ohne Anlagen
- Anwesenheitsliste
- Beschlüsse Nr. 0020 bis 0028

Buchroth
Ortsvorsteher

Wilhelm
Schriftführerin

Seite 2 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Delkenheim am 16. Mai 2017

Beschl. Vorlagen Antragsteller
Nr. Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Tagesordnungspunkt 1

0020

Geschäftsordnungsangelegenheiten

Einstimmig

Die Niederschrift der Sitzung vom 15.03.2017 wird genehmigt.

Der vorliegenden Tagesordnung wird zugestimmt.

Mitteilungen:

Bestattungswald im östlichen Wiesbaden

Mit Schreiben vom 02.05.2017 teilt das Dezernat für Umwelt und Verkehr auf Beschluss Nr. 0014 vom 15.03.17 mit, dass ein Bestattungswald in den östlichen Vororten vorerst nicht vorgesehen ist und bittet um Verständnis, dass diese Investitionen innerhalb der Stadt Wiesbaden auf eine Stelle konzentriert werden.

Kommunikationsverteiler L 3028 / Ecke Rosenheimer Straße

Hierzu teilen das Grünflächen- und Tiefbauamt mit, dass nach Überprüfung durch die Betreiberfirma UNITYMEDIA eine Versetzung wegen der erheblichen Kosten nicht vorgesehen ist. Auch sehe die Firma in dem Verstärkerschrank nur eine geringe Sichtbehinderung.

Grundstücksfläche für die Turnhalle des TV Delkenheim, Beschluss 0006 vom 26.01.16

Hierzu teilt das Dezernat für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr mit Schreiben vom 23.03.17 mit, dass die Fragen des Ortsbeirates durch eine Machbarkeitsstudie zu klären sind. Es wird empfohlen, dass das hierfür zuständige Sportamt die Machbarkeitsstudie an ein Planungs- büro vergibt. Eine fachliche Betreuung des beauftragten Büros durch das Stadtplanungsamt wird selbstverständlich zugesagt. Darüber hinaus ist der Sportstättenentwicklungsplan zu beachten.

Photovoltaikanlage Bürgerhaus Delkenheim, Sachstandsabfrage BS 0007 vom 31.01.17

Hierzu teilt der Oberbürgermeister als zuständiger Dezernent mit Schreiben vom 27.03.17 folgendes mit:

Im Zuge der Planung der Generalsanierung wurden die dringlichsten Ziele des Bürgerhauses analysiert und der notwendige Investitionsbedarf wird zum Haushalt angemeldet. Für weitere Sanierungen und Investitionen sehe er im nächsten Bauabschnitt keinen Spielraum, um zusätzliche Maßnahmen ergänzend einplanen zu können. Wenn energetische Maßnahmen anstehen, werde das Thema Photovoltaikanlage mit in die Prüfung aufgenommen.

Sachstand Friedhof Delkenheim/Gärtnerbetreute Grabflächen, Beschluss 0005 vom 31.01.17

Hierzu teilt das Dezernat für Ordnung, Bürgerservice und Grünflächen mit Schreiben vom 22.03.17 mit, dass in Delkenheim für 2017 weder ein gärtnerbetreutes Grabfeld noch eine Urnenwand geplant sind.

Seite 3 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Delkenheim am 16. Mai 2017

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Antragsteller
----------------	-----------------	---------------

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Eine Rangfolge für gärtnerbetreute Anlagen bestehe nicht, da viele unkalkulierbare Faktoren zu berücksichtigen seien. Die Herrichtung einer solchen Anlage wurde bereits im Grundsatz mit der Treuhandstelle für Dauergrabpflege Hessen-Thüringen GmbH besprochen und soll in der nächsten Planungsrunde berücksichtigt werden.

Die Errichtung einer Urnenwand ist sehr kostenintensiv und da auf dem Delkenheimer Friedhof ausreichend freie Flächen für die Belegung mit Urnengräbern vorhanden sind, ergibt sich keine dringende Notwendigkeit, eine Urnenwand zu errichten.

Karl-Gärtner-Schule, Protokollnotiz 0017 vom 15.03.17

Hierzu teilt der Stadtkämmerer, Dezernat für Schule und Kultur mit Schreiben vom 12.04.17 mit, dass das aktuelle Instandhaltungsbudget weitere Sanierungsmaßnahmen des Dusch- und Sanitärbereichs in der Sporthalle nicht zulässt.

Weitere Überlegungen in diese Richtung können erst nach Beschluss des Haushalts 2018/2019 erfolgen.

Tagesordnungspunkt 2

0021	17-V-70-0001	Stadtrat Dr. Franz
------	--------------	--------------------

Änderung der Straßenreinigungssatzung

Einstimmig

1. Die von den Entsorgungsbetrieben der Landeshauptstadt Wiesbaden – ELW überarbeitete 2. Stufe der neuen Straßenreinigungssystematik wird zum 1. Januar 2018 umgesetzt.
2. Die in der Anlage 1 beigefügte Gebührenbedarfskalkulation der Straßenreinigungsgebühren für den Kalkulationszeitraum 2018/2019 wird zur Kenntnis genommen.
3. Es wird entweder
 - 3.1 der in der Anlage 2 beigefügte Entwurf einer "Satzung zur Änderung der Ortssatzung über die Reinigung der öffentlichen Straßen im Gebiet der Landeshauptstadt Wiesbaden (Straßenreinigungssatzung)" ohne eine Gebührenbefreiung für landwirtschaftliche Grundstücke als Satzung beschlossen
 - oder
 - 3.2 der in der Anlage 3 beigefügte Entwurf einer "Satzung zur Änderung der Ortssatzung über die Reinigung der öffentlichen Straßen im Gebiet der Landeshauptstadt Wiesbaden (Straßenreinigungssatzung)" mit einer Gebührenbefreiung der Anlieger und Hinterlieger von landwirtschaftlich genutzten Grundstücken im Sinne des § 201 des Baugesetzbuches als Satzung beschlossen.

Seite 4 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Delkenheim am 16. Mai 2017

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Antragsteller
----------------	-----------------	---------------

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Der Ortsbeirat Wiesbaden-Delkenheim nimmt die Vorlage mit der Maßgabe zur Kenntnis, dass die für Delkenheim aufgeführten Straßen nicht höher als die Reinigungsklasse B 1 eingestuft werden.

Tagesordnungspunkt 3

0022	17-O-10-0016	SPD und CDU
------	--------------	-------------

Baugebiete Mühlberg/Münchener Straße und Lange Seegewann Gemeinsamer Antrag der SPD- und CDU-Fraktion

Einstimmig

1. Baugebiet Mühlberg/Münchener Straße

Vor einiger Zeit war Gegenstand einer Sitzung des Ortsbeirates die Bebauung des Grundstücks zwischen Münchener Straße - Mühlberg - L 3028. Dieses war von der Stadt Wiesbaden an einen privaten Bauträger verkauft worden. Der Bauträger hatte in der Ortsbeiratssitzung sein Projekt vorgestellt, wonach auf diesem Grundstück mehrere Einfamilienhäuser sowie ein Hotel für längerfristige Aufenthalte (Boarding House) errichtet werden sollten. Mit dem Bau hätte nach den damaligen Aussagen des Bauträgers im Ortsbeirat schon längst begonnen werden sollen. Auf dem Grundstück tut sich aber nichts. Ein Verkaufscontainer wurde nach kurzer Zeit wieder vom Grundstück entfernt. Es stellt sich die Frage, ob sich an den Plänen für die Bebauung des genannten Grundstücks etwas geändert hat und - falls nein -, wann mit einem Baubeginn zu rechnen ist.

2. Baugebiet Lange Seegewann

Die Entwicklung des Baugebiets Lange Seegewann erstreckt sich bereits über einen sehr erheblichen Zeitraum. An dieser Stelle mögen folgende Eckdaten zur Verdeutlichung dienen:

19.04.2014: Erste Information der Entwicklungsgesellschaft im Ortsbeirat Delkenheim
17.06.2015: Beschluss Ortsbeirat Delkenheim zum städtebaulichen Rahmenplan gem. § 1, Abs. 6 Nr. 11 BauGB
16.07.2015: Aufstellungsbeschluss der Stadtverordnetenversammlung
13.05.2016: Sachstandsanfrage des Ortsbeirates Delkenheim
13.06.2016: Antwort Fachdezernat: Verhandlungen über „Kostentragung der sozialen Infrastruktur“

Seit Projektbeginn sind mittlerweile rund 3 Jahre vergangen, seit Beschlussfassung der Stadtverordnetenversammlung immerhin fast 2 Jahre. Die letzte Information an den Ortsbeirat erfolgte vor nunmehr einem Jahr.

Seit dem liegen dem Ortsbeirat und damit auch nicht den interessierten Bürgerinnen und Bürgern keine Informationen zum aktuellen Sachstand vor. Da die Entwicklung dieses Areals von erheblicher Bedeutung für den Stadtteil Delkenheim ist, besteht das nachvollziehbare Interesse über den Fortgang

Seite 5 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Delkenheim am 16. Mai 2017

Beschl. Vorlagen Antragsteller
Nr. Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

oder mögliche Hemmnisse und vor allem über den Umsetzungstermin fundierte und verbindliche Informationen zu erhalten.

Der Ortsbeirat möge daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten,

1. ob ihm bekannt ist, ob das Grundstück Münchener Straße - Mühlberg - L 3028 nach wie vor in der Hand des Bauträgers ist, an den die Stadt das Grundstück verkauft hat, und ob ihm etwas über die vorgesehene Bebauung und deren zeitliche Realisierung bekannt ist,
2. wie der derzeitige Sachstand im Hinblick auf das Baugebiet „Lange Seegewann“ ist und welche konkreten Zeitvorgaben und -horizonte für dessen Umsetzung bestehen.

Tagesordnungspunkt 4

0023 17-O-10-0017 SPD

Eindämmung der Verschmutzung an Bushaltestellen - neue Müllbehälter mit Aschenbecher Antrag der SPD-Fraktion

Einstimmig

Seit geraumer Zeit ist festzustellen, dass vor allem die Bereiche an und um die Bushaltestellen mit Zigarettenstummeln verschmutzt sind. Exemplarisch sei hier die Bushaltestelle Rathausplatz - mitten im Ortskern Delkenheim - angeführt. In dem Versuch dieser Verschmutzung irgendwie Herr zu werden, haben die direkt an der Bushaltestelle ansässige Zahnarztpraxis und das Dentallabor in Eigeninitiative provisorisch schon Pflanzenübertöpfe und Hinweisschilder aufgestellt bzw. angebracht.

Die derzeit vorhandenen Müllbehälter sind nicht geeignet solche Abfälle aufzunehmen. Bereits in anderen Stadtteilen wurden erfolgreich andere Müllbehälter montiert, die einen speziellen Aschenbecher für Zigarettenabfälle haben. Gerade in den Bereichen der Bushaltestellen bietet sich daher ein Austausch der alten Müllbehälter an, um der vorhandenen Verschmutzung sinnvoll entgegen zu treten.

Der Ortsbeirat möge daher beschließen:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten dafür Sorge zu tragen, dass zumindest für die Bereiche der Bushaltestellen in Delkenheim neue Müllbehälter mit integriertem Aschenbecher installiert werden. Im Weiteren ist es wünschenswert, dass auch die übrigen Müllbehälter durch solch moderne Exemplare ersetzt werden.

Seite 6 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Delkenheim am 16. Mai 2017

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Antragsteller
----------------	-----------------	---------------

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Tagesordnungspunkt 5

0024	17-O-10-0015	CDU
------	--------------	-----

Breitbandversorgung in Delkenheim Antrag der CDU-Fraktion

Einstimmig

Breitband ist die Basis für Innovationen, wirtschaftliche Dynamik und Lösung gesellschaftlicher Herausforderungen. Für die hessischen Kommunen ist die Verfügbarkeit von schnellen Breitbandverbindungen zu einem wichtigen Standortfaktor geworden. Wichtig für Firmen, aber auch für die Bürger, die heutzutage eine schnelle Internetverbindung erwarten. Bis Ende 2018 soll in Hessen eine flächendeckende Versorgung oder Versorgungsperspektive mit schnellem Internet von mindestens 50 Mbit/s geschaffen werden. Bis zum Jahr 2020 sollen 60 Prozent der Haushalte durch den Ausbau und Einsatz innovativer Technologien über bestehende Infrastrukturen mit bis zu 400 Mbit/s versorgt werden. Wie der Stand des Breitbandausbau in Delkenheim ist, dürfte den wenigsten bekannt sein. Deshalb dürfte ein Bericht über die Versorgung Delkenheims mit „schnellem Internet“ sicherlich viele Delkenheimer Bürger und Firmen interessieren.

Der Ortsbeirat möge daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, zu berichten, wie der Stand des Breitbandausbaus in Delkenheim ist; insbesondere wie hoch der Versorgungsgrad mit schnellem Internet von mindestens 50 Mbit/s in Delkenheim ist und ggf. wie der Planungsstand für eine umfassende Versorgung Delkenheims mit Breitbandverbindungen ist.

Tagesordnungspunkt 6

0025	17-O-10-0018	SPD
------	--------------	-----

Erneuerung Bodenmarkierung Schulsporthalle - Sachstandsanfrage Antrag der SPD-Fraktion

Einstimmig

Vorab bedankt sich die SPD Fraktion beim zuständigen Fachamt dafür, dass die Schulsporthalle in Delkenheim sehr zeitnah nach der Sperrung wegen Mängel an der Deckenkonstruktion wieder genutzt werden konnte. Dieses schnelle und bürgerfreundliche Verwaltungshandeln war für den Schulbetrieb aber auch für die übrigen Nutzer der Sporthalle sehr hilfreich.

In der Sitzung am 27.10.2016 hatte der Ortsbeirat um eine sachgerechte Erneuerung der Markierungen auf dem Hallenboden gebeten. Mit Schreiben vom 30.01.2017 teilte uns die damals zuständige Stadträtin, Frau Scholz, mit: „Das Schulamt hat einen entsprechenden Auftrag erteilt, sodass eine uneingeschränkte Nutzung der Turnhalle wieder möglich ist.“

Seite 7 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Delkenheim am 16. Mai 2017

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Antragsteller
----------------	-----------------	---------------

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Bisher müssen die Nutzer der Schulsporthalle allerdings feststellen, dass eine entsprechende Umsetzung dieser Zusage bislang nicht erfolgt ist.

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Der Ortsbeirat bittet den Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden um Mitteilung über den aktuellen Sachstand in dieser Angelegenheit. Darüber hinaus bittet der Ortsbeirat darum, dass die Zusage des Fachdezernats zeitnah umgesetzt wird und die Markierungen auf dem Hallenboden der Sporthalle der Karl-Gärtner-Grundschule fach- und sachgerecht erneuert werden.

Tagesordnungspunkt 7

0026	17-O-10-0020	Ortsvorsteher
------	--------------	---------------

Überwachung absolutes Parkverbot in der Nürnberger Straße - Antrag des Ortsvorstehers -

Einstimmig

Bekannter maßen besteht in der Nürnberger Straße seit geraumer Zeit eine prekäre Parksituation mit sehr erheblichen Behinderungen des Straßenverkehrs. Nach Beratung mit den zuständigen Fachbereichen der Landeshauptstadt Wiesbaden hatte der Ortsbeirat am 07.12.2016 den Beschluss gefasst an der maßgeblichen Stelle ein absolutes Parkverbot einzurichten. Mit Schreiben vom 19.01.2017 teilte der zuständige Stadtrat Herr Dr. Franz mit, dass in Abstimmung mit den Tiefbau- und Vermessungsamt die Umsetzung zeitnah erfolge. Zudem wurde zugesagt, dass nach Einrichtung der Halteverbote verstärkt in der Nürnberger Straße kontrolliert werden soll.

Die Halteverbotsschilder stehen mittlerweile in der Nürnberger Straße. Wie befürchtet bewirkt allerdings das alleinige Aufstellen dieser Straßenverkehrsschilder keine Verbesserung der Verkehrssituation. Nach Angaben der Anwohner seien die zugesagten verstärkten Kontrollen in den maßgeblich betroffenen Tageszeiten bisher ausgeblieben.

Der Ortsbeirat möge daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten darüber zu berichten, zu welchen Zeiten nach Einrichtungen der Halteverbote diese in der Nürnberger Straße kontrolliert wurden und welche Ergebnisse diese Kontrollen erbracht haben. Sollte sich der Eindruck der Anwohner bestätigen, bittet der Ortsbeirat um Einhaltung der zugesagten Unterstützung.

Seite 8 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Delkenheim am 16. Mai 2017

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Antragsteller
----------------	-----------------	---------------

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Tagesordnungspunkt 8

0027	17-O-10-0019	1013
------	--------------	------

Verfügun gsmittel

Der Tagesordnungspunkt wurde vertagt.

Tagesordnungspunkt 9

0028

Verschiedenes

1. Fortschreibung des Landschaftsplanes

In der letzten Ortsbeiratssitzung wurde die Aktualisierung des Landschaftsplanes für den Delkenheim vorgestellt und erläutert. Die entsprechenden Pläne waren seither bei der Ortsverwaltung Delkenheim für alle Bürgerinnen und Bürger einsehbar. Das zuständige Fachamt bat um Rückäußerung, ob es zu diesem Landschaftsplan Anmerkungen, Ergänzungs- und/oder Veränderungsbedarf gibt. Auf Nachfrage des Ortsvorstehers wurden von den anwesenden Ortsbeiratsmitgliedern keine Ergänzungs- und/oder Veränderungswünsche eingebracht. Auch der Ortsverwaltung liegen keine Rückäußerungen von Bürgerinnen und Bürgern vor.

Dezernat V zur Kenntnis

2. Treffpunkt für Jugendliche

Am 02. Mai 2017 fand zu diesem Thema ein Treffen zwischen Jugendlichen, Ortsbeirat und Mobiler Jugendarbeit statt. In der vertrauensvollen Aussprache wurden die unterschiedlichen Aspekte zur Nutzung und zur Sauberkeit dieses Treffpunkts erörtert. Die anwesenden Jugendlichen und auch die Mobile Jugendarbeit sagten zu auf die in ihrem Umfeld befindlichen Nutzer Einfluss zu nehmen. Auf Vorschlag von Frau Jacobi wurde einvernehmlich festgelegt, dass am 31. Mai 2017 eine gemeinsame Sauberkeits-Aktion für den Treffpunkt stattfinden wird um damit ein positives Signal zu senden.

3. Sanierung Bürgerhaus

Das Bürgerhaus Delkenheim befindet sich weiterhin in dem andauernden Prozess der grundlegenden Sanierung. Dankenswerter Weise stehen weitere Maßnahmen an und der Ortsbeirat unterstützt die zeitnahe Umsetzung der Ertüchtigung des Bürgerhauses. Mit weiterführenden Sanierungsmaßnahmen ist auch eine Schließung des Bürgerhauses in dieser Zeit verbunden. Alle

Seite 9 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Delkenheim am 16. Mai 2017

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Antragsteller
----------------	-----------------	---------------

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Nutzer des Bürgerhauses, vor allem auch die Vereine haben ein nachvollziehbares und berechtigtes Interesse frühzeitig über solche Maßnahmen, vor allem über Schließungszeiträume, umfassend informiert zu werden. Bereits jetzt werden Veranstaltungen für das Jahr 2018 fest geplant bzw. sind terminiert und wurden vertragliche und damit auch finanzielle Verpflichtungen eingegangen. Beispielhaft seien hier die Theaterproduktionen der Theatergruppe Delkenheim, die Ausrichtung der Kerb, die Durchführung von Flohmärkten und Basaren, die Vogelbörsen und Kakteenschauen genannt.

Um hier Planungssicherheit zu schaffen, ist es für die Nutzer bereits jetzt essentiell wichtig über die Terminierung der weiteren Maßnahmen verbindlich und sehr frühzeitig informiert zu werden.

Der Leiter der Ortsverwaltung Delkenheim, Herr Kern, führte hierzu erläuternd aus, dass nach seinem aktuellen Sach- und Kenntnisstand für das Bürgerhaus eine Ertüchtigung der elektrischen Anlagen vorgesehen sei und darüber hinaus auch die Sanitäranlagen saniert werden sollen. Konkrete Zeitvorgaben für eine Umsetzung konnte er nicht nennen. Nach seiner Schätzung wäre ein Beginn der Maßnahmen ab dem Frühjahr 2019 vorstellbar. Nach einer ihm vorliegenden Schätzung des diese Maßnahmen betreuenden Architekturbüros geht dieses von einer Umsetzungsdauer von 15 Monaten aus. Herr Kern führte an, dass dann während der Sanierungsmaßnahme das Bürgerhaus geschlossen bleibt.

Die Mitglieder der Ortsbeirats führten an, dass eine solch lange Schließungszeit zum Teil eine existentielle Bedrohungen für Delkenheimer Vereine seien kann, da diese auf die Einkünfte aus den Veranstaltungen im Bürgerhaus angewiesen sind. Im Rahmen einer Konkretisierung der Baumaßnahmen ist daher dringend zu überdenken, ob die Maßnahmen z. B. in verschiedene Bauabschnitte aufgeteilt und/oder die Umsetzung der Maßnahmen ggf. straffer erfolgen kann. Der Ortsbeirat fordert über die früh- und rechtzeitige Information hinaus auch die Einbindung des Vereinsrings.

Dezernat I

4. Photovoltaikanlage auf Bürgerhausdach

Auf die Anfrage des Ortsbeirats wie und wann die Dachflächen des Bürgerhauses für eine Nutzung durch eine Photovoltaikanlage bereitgestellt werden können antwortet das Fachdezernat mit Schreiben vom 27.03.2017: „Wenn energetische Maßnahmen anstehen, werden wir das Thema Photovoltaikanlagen mit in die Prüfung aufnehmen“.

Hier ist anzumerken, dass die ursprünglich bereits angestellten Überlegungen in dieser Sache von einer Überlassung der Dachflächen zum Beispiel an die ESWE Versorgung ausgingen. Die Kosten für eine Photovoltaikanlage sollte dann auch nicht das städtische Budget der städtischen Kernverwaltung, z. B. des Dezernat I, belasten sondern von der Gesellschaft getragen werden. Zudem darf in diesem Zusammenhang auf die im städtischen Eigentum befindliche Bürgersolaranlagen Wiesbaden GmbH verwiesen werden und die Fragehaltung, ob sich hiermit eine Zusammenarbeit ergeben kann bzw. sich Synergien erschließen lassen.

Gerade mit Blick auf die klimapolitischen Ziele der Landeshauptstadt Wiesbaden sollte man das Thema Photovoltaikanlagen auf öffentlichen Gebäuden mit Kreativität angehen und Perspektiven

Seite 10 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Delkenheim am 16. Mai 2017

Beschl.	Vorlagen	Antragsteller
Nr.	Nr.	

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

ausloten und Möglichkeiten ergreifen und umsetzen. Eine Invest in erneuerbare Energien stellt auch immer eine Invest in unsere Zukunft dar und schafft die von allen politischen Vertretungen anerkannte und geforderte Nachhaltigkeit.

Hier wär es aus Sicht des Ortsbeirats wünschenswert, wenn über das Antwortschreiben vom 27.03.2017 hinaus noch weitere Umsetzungsmöglichkeiten eruiert werden und der Ortsbeirat davon Kenntnis erhält.

Dezernat I/ESWE
Dezernat V zur Kenntnis

5. Flächensuche für Turnhallenneubau des Turnverein Delkenheim

Zu der Anfrage des Ortsbeirats teilte das zuständige Fachdezernat für Stadtentwicklung in seinem Schreiben vom 23.03.2017 mit, dass das zuständige Sportamt hierzu eine Machbarkeitsstudie an ein Planungsbüro vergeben soll. Eine fachliche Betreuung durch das Stadtplanungsamt werde selbstverständlich zugesagt.

Nach Kenntnissen des Ortsbeirats war dieses Antwortschreiben inhaltlich wohl nicht mit dem darin aufgeführten Sportamt abgestimmt, da sich das Sportamt als nicht zuständig für die vorgeschlagene Maßnahme sieht. Im Sinne einer bürgernahen und zielführenden Kommunikation wäre es wünschenswert, wenn zumindest verwaltungsintern eine Vorabstimmung zu einem solchen Thema erfolgen würde.

Tatsächlich zielte die Anfrage des Ortsbeirats vornehmlich darauf ab, ob im Gemarkungsgebiet Delkenheim oder im näheren Umkreis wohlmöglich geeignete (städtische) Flächen für einen angedachten privaten Hallenbau des Turnvereins zur Verfügung stünden. Dabei wären in einem ersten Schritt ggf. zunächst freie städtische Flächen zu ermitteln und dabei festzustellen, ob dort planungsrechtliche Hinderungsgründe entgegen wirken oder diese Flächen im Sinne der Stadtplanung für andere Zwecke vorgehalten oder vorgesehen werden. Alles Informationen die wohlmöglich einem geographischen Informationssystem entnommen werden können.

Dem Ortsbeirat ist aus dem Antwortschreiben nicht ersichtlich wer nun verbindlich und konkret weitere Schritte vornimmt, damit auch der Turnverein Delkenheim daraus weitere Schritte für seine Zukunft und sein Weiterbestehen einleiten und planen kann.

Dezernat IV z.w.V.
Dezernat I z. K.

6. Wiesbaden 2030+

Der Ortsvorsteher gab Informationen zur Veranstaltung am 29.04.2017 zum Integrierten Stadtentwicklungskonzept „Wiesbaden 2030+“ im Rathaus Wiesbaden. Zudem wies er auf die

**Seite 11 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes
Wiesbaden-Delkenheim am 16. Mai 2017**

Beschl.	Vorlagen	Antragsteller
Nr.	Nr.	

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

unmittelbar anstehenden Stadtteilwerkstätten vom 13.06. bis 24.06.2017 hin und warb für eine rege Beteiligung und Information.

7. Zusätzliche Hundekotauffangbehälter für Delkenheim

Aufgrund der erfreulichen Ertragslage bei der (Hunde)Steuer der Landeshauptstadt Wiesbaden hatte das zuständige Fachdezernat angekündigt an weiteren Standorten in Delkenheim zusätzliche Hundekotauffangbehälter anzubringen. Der Ortsbeirat fragt an, ob erkennbar ist, wann diese sehr erfreuliche Initiative in Delkenheim umgesetzt werden kann.

Dezernat VII

Protokollnotiz Nr. 0028